

# Love Diary

## Tagebuch eines Mädchens dass sich unsterblich verliebte

Von Tanoshii-Uke

### Kapitel 2: Rückgeld

Unser „Date“ war also Gestern. Heute ist in unserem Verein ein Fest. Ich hatte Takeru Gestern gefragt, wieso er nicht kommen konnte und er beruhigte mich und versprach uns zu besuchen, dort, da er sowieso noch die ganzen Termine mit der Chefin absprechen müsse. Das Fest beginnt in 2 Stunden und ich bin zurzeit total panisch, weil ich nicht weiß wie ich mich anziehen soll usw. Dennoch freue ich mich ihn zu sehen, mit ihm reden zu können und ihn endlich zu fragen, wie er den gestrigen Tag fand. Immerhin hatten wir 7 ein halb Stunden mit einander verbracht. Ich hatte der Chefin schon per Mail geschrieben, dass Takeru uns besuchen komme. Ihre Antwort war etwas knapp und sehr irritierend: „A-ha!!!“ Ich weiß nicht was ich darüber denken soll. Aber das ist mir gerade auch ganz egal, denn ich bin zurzeit einfach nur noch glücklich.

---

Zurzeit haben wir 18.40 Uhr! Vor 6 Stunden war noch das Fest. Takeru war auch ganz kurz da. Seine komplette Familie war da. Sein kleiner Bruder hat etwas vorgeführt, sein Vater war „Grill-Chef“ und seine Mutter sollte eigentlich auch kommen, um in der Essensausgabe zu helfen, kam jedoch leider nicht. Wir saßen gerade drinnen beim essen, als Takeru um die Ecke kam und sich mit unserer Chefin über die Fortbildung unterhielt die bevorstand. Nach der Unterhaltung war er kurz weg und kam 2 Minuten später daraufhin, mit 1033 Yen (7,50€) in der Hand, zurück. Er sprach kur mit mir, dass er mir ja das Geld vom Kino schulde und drückte es mir in die Hand. Er unterhielt sich noch einmal kurz mit der Chefin und verabschiedete sich dann von allen. Daraufhin sah er mich noch einmal an und sagte zu mir blickend auf wieder sehen. Ich wurde total rot, winkte ihm und sagte das selbige. Die Chefin blickte mich nur grinsend an, wartete bis Takeru weg war und fragte ob da was zwischen uns lief. Ich erklärte ihr, dass wir ja Gestern im Kino gewesen waren und so weiter. Nach diesem kurzen Zusammentreffen sah ich ihn am Rest des Tages leider nicht mehr. Nun sitze ich zu Hause und lasse das Wochenende revué passieren. Ich bin zurzeit so unglaublich glücklich. Ich freue mich schon sehr, denn in 2 Wochen sehe ich ihn schon wieder!

---

Nun sind 3 Wochen vergangen und ich sah ihn in der Besprechung wieder. Als er kam, war ich gerade in einem Wandschrank und hab etwas zurück gelegt, dass wir brauchten. Als ich ins Besprechungszimmer kam, bemerkte er mich nicht, erst als wir die Tische umstellten und ich so ihm gegenüber saß (2 rechteckige Tische mit der breiten seite an einander und ich an der einen seite und er an der anderen), sah er zufällig zu mir herüber und lächelte mich Zucker süß an. Ich lächelte natürlich verlegen zurück und wendete mein Blick danach gleich ab. Dannach konnte ich mich gar nicht mehr konzentrieren und musste immer wieder zu ihm herüber schauen und nach gucken, ob er mich vielleicht ansieht. Dannach fragte ich ihn ob wir wieder gemeinsam nach Hause laufen und er war einverstanden. Wir machten uns also auf den Weg nach Hause und unterhielten uns. Nach wenigen Metern bedankte ich mich bei ihm, wegen dem Date und das wir das, wenn er möchte, wieder holen können. Er sagte, dass er es schön find und das wir es gern wieder holen können. Dannach schwiegen wir wieder und ich sagte etwas verlegen, dass ich immer das Talent besaß mit solchen Aussagen ein Gespräch zu beenden, darauf hin lachten wir beide und finden wieder an uns zu unterhalten. Schließlich kamen wir an seinem Haus an und verabschiedeten uns.